

Statistische Berichte

F II 1 - m 01 / 99
F II 2 - m 01 / 99

**Baugenehmigungen und
Baufertigstellungen
im Land Brandenburg**

Januar 1999

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Baugewerbe, Bautätigkeit, Wohnungswesen

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im März 1999
Preis: 5,00 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen	4
1. Genehmigte Wohnungen in neuen Wohn- und Nichtwohngebäuden 1992 - 1999 ...	5
2. Baugenehmigungen für die Errichtung von Wohn- und Nichtwohngebäuden im Januar 1999 nach Gebäudeart und Bauherren	6
3. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude im Januar 1999 nach Verwaltungsbezirken	8
4. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Januar 1999 nach Verwaltungsbezirken	10
5. Fertiggestellte Wohnungen in neuen Wohn- und Nichtwohngebäuden 1992 - 1999 ..	11
6. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Januar 1999 nach Gebäudeart und Bauherren	12
7. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Januar 1999 nach Verwaltungsbezirken	13

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage für die Durchführung der Statistiken ist das „2. Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes“ (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978 (BGBl. I S. 1118), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes zur Förderung des Wohnungsbaus (WoBauFördG 1994) vom 6. Juni 1994 (BGBl. I S. 1184), Artikel 12 der Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (Statistikänderungsverordnung- StatÄndVO) vom 20. November 1996 (BGBl. I S. 1804) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz- BStatG) vom 22. Januar 1987 BGBl. I S. 462,565) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300).

Erfasst werden alle genehmigungspflichtigen Bauvorhaben, alle Bauvorhaben nach §69 der Brandenburgischen Bauordnung - BbgBO und die zustimmungspflichtigen Bauvorhaben, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird.

Die Bautätigkeitsstatistiken (Hochbaustatistiken) sind Bundesstatistiken der genehmigungspflichtigen Bauvorhaben sowie der Bauvorhaben nach §69 BbgBO und der zustimmungspflichtigen Bauvorhaben mit monatlicher und jährlicher Aufbereitung.

Die Bautätigkeitsstatistiken liefern nicht nur Informationen über Umfang und Struktur des Baugeschehens in tiefer regionaler und sachlicher Gliederung, sondern sind darüber hinaus ein wichtiger frühzeitiger Konjunkturindikator im Bausektor. Gleichzeitig stellen sie Planungsdaten für Wirtschaft, Forschung und Gebietskörperschaften bereit.

Als Ergebnisse werden Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, der Bauüberhang (am Jahresende genehmigt, aber noch nicht fertiggestellte Bauvorhaben) und die Abgänge des Berichtsjahres dargestellt. Gleichzeitig dienen die Angaben aus den Bautätigkeitsstatistiken als Grundlage für die Wohnungsbestandsfortschreibung. Erhebungseinheit ist das Gebäude bzw. die Baumaßnahme.

Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 35 000 DM veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erfasst.

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neu- und Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses verstanden.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Auskunftspflichtig sind die Bauherren, die mit der Baubetreuung Beauftragten, die Bauaufsichtsbehörden und die Gemeinden.

Die monatliche Berichterstattung über Baugenehmigungen und Baufertigstellungen basiert auf den Meldungen der unteren Bauaufsichtsbehörden, die nicht immer zeitgleich abgegeben werden können.

Die monatlichen Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Meldungen, die im Berichtszeitraum übersandt wurden. Hieraus ergeben sich Unterschiede zu dem tatsächlichen Baugeschehen in den einzelnen Monaten, die sich erst in der Zusammenfassung zum Jahresende ausgleichen.

Im Jahr 1998 wurden rund 40 % der Baufertigstellungen an Wohnungen im Monat Dezember an das LDS BB gemeldet. Dieser Sachverhalt ist bei unterjährigen Analysen zu beachten.

Bei den Jahresergebnissen handelt es sich um endgültige Ergebnisse der jährlichen Aufbereitung, die geringfügig von der Addition der Monatsergebnisse abweichen können.

Anmerkung: - Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.
- Abweichungen in der Summe ergeben sich aus den Rundungen der Einzelwerte.
Dieser Sachverhalt trifft bei den Flächenwerten zu.

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- r berichtiger Zahlenwert

1. Genehmigte Wohnungen in neuen Wohn- und Nichtwohngebäuden 1992 - 1999

[illegible]

2. Baugenehmigungen für die Errichtung von Wohn-

Januar

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherr	Baugenehmigungen insgesamt ^{1) 2)}					
		Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen			veransch. Kosten des Bauwerkes
				insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
		Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 DM
	Wohnbau						
	Wohngebäude mit ... Wohnung(en)						
1	1	.	.	.	.	.	.
2	2	.	.	.	.	.	.
3	3 und mehr (einschl. Wohnheimen)	.	.	.	.	.	.
4	Wohngebäude insgesamt	1 148	270	1 280	1 329	6 026	322 536
	und zwar						
5	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	27	9	97	85	323	23 777
6	Wohngebäude im Fertigteilbau	.	.	.	.	.	.
	von den Wohngebäuden entfielen auf						
7	öffentliche Bauherren	4	-	9	4	11	1 183
8	Unternehmen	335	90	418	396	1 941	104 923
9	private Haushalte	806	174	807	908	3 988	211 256
10	Organisationen ohne Erwerbszweck	3	6	46	21	86	5 174
	Nichtwohnbau						
11	Anstaltsgebäude	3	15	-	-	-	10 456
12	Büro- und Verwaltungsgebäude	17	66	2	1	4	19 968
13	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	8	49	-	-	-	1 842
14	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	62	740	16	12	59	108 750
	darunter						
15	Fabrik- und Werkstattgebäude	7	21	5	3	13	11 618
16	Handels- einschl. Lagergebäude	32	619	11	8	43	85 254
17	Hotels und Gaststätten	7	33	-	1	3	5 925
18	sonstige Nichtwohngebäude	22	165	62	24	75	43 472
19	Nichtwohngebäude insgesamt	112	1 035	80	37	138	184 488
	darunter						
20	Nichtwohngebäude im Fertigteilbau	-	-	-	-	-	-
	von den Nichtwohngebäuden entfielen auf						
21	öffentliche Bauherren	13	57	3	2	7	19 615
22	Unternehmen	79	955	76	34	132	152 440
23	private Haushalte	15	8	2	2	6	1 793
24	Organisationen ohne Erwerbscharakter	5	15	-1	-1	-7	10 640

1) einschließlich für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

2) Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.

und Nichtwohngebäuden nach Gebäudeart und Bauherren

1999

Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude							Lfd. Nr.
Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen			veransch. Kosten des Bauwerkes	
			insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume		
Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 DM	
790	478	245	790	913	4 270	207 398	1
71	58	31	142	114	556	24 995	2
24	62	17	182	132	575	26 484	3
885	598	293	1 114	1 159	5 401	258 877	4
9	32	2	78	72	297	13 220	5
218	128	50	241	270	1 213	60 485	6
-	-	-	-	-	-	-	7
288	188	94	367	354	1 791	79 060	8
595	400	194	701	785	3 529	174 877	9
2	10	6	46	19	81	4 940	10
2	4	10	-	-	-	2 110	11
10	30	56	3	2	7	14 046	12
8	32	49	-	-	-	1 842	13
42	118	230	14	10	45	28 944	14
5	12	21	4	3	9	3 564	15
22	76	136	9	7	31	17 740	16
2	3	7	1	1	5	2 002	17
10	94	163	57	19	66	38 353	18
72	278	508	74	31	118	85 295	19
27	107	199	-	-	-	17 631	20
9	31	52	3	2	7	11 271	21
56	240	438	71	30	111	71 509	22
6	3	9	-	-	-	575	23
1	3	9	-	-	-	1 940	24

3. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn-

Januar

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude				
		Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		veransch. Kosten des Bauwerkes
				insgesamt	Wohnfläche	
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 DM
	Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel	9	7	17	16	3 181
2	Cottbus	12	6	12	13	2 919
3	Frankfurt (Oder)	23	13	24	28	6 197
4	Potsdam	7	10	32	19	4 252
	Landkreise					
5	Barnim	131	73	134	143	32 049
6	Dahme-Spreewald	72	49	89	94	21 712
7	Elbe-Elster	8	6	9	11	2 471
8	Havelland	145	96	174	176	42 750
9	Märkisch-Oderland	96	65	125	132	25 933
10	Oberhavel	92	79	161	156	34 328
11	Oberspreewald-Lausitz	14	9	15	19	4 068
12	Oder-Spree	53	34	60	68	15 155
13	Ostprignitz-Ruppin	15	9	17	19	3 782
14	Potsdam-Mittelmark	97	69	106	128	29 817
15	Prignitz	16	10	23	20	4 511
16	Spree-Neiße	22	13	24	26	5 579
17	Teltow-Fläming	49	35	65	61	14 427
18	Uckermark	24	16	27	30	5 746
19	Land Brandenburg	885	598	1 114	1 159	258 877
20	darunter engerer Verflechtungsraum	579	399	762	771	174 721

und Nichtwohngebäude nach Verwaltungsbezirken

1999

darunter Gebäude mit 1 oder 2 Wohnungen				Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
insgesamt	Rauminhalt	Wohnungen	veransch. Kosten des Bauwerkes	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	veransch. Kosten des Bauwerkes	
Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 DM	
8	5	9	1 981	3	7	15	-	2 150	1
12	6	12	2 919	3	19	35	-	4 800	2
23	13	24	6 197	4	7	13	-	2 010	3
5	4	6	1 428	3	4	12	-	2 225	4
130	72	131	31 553	3	28	57	57	11 590	5
70	44	80	20 062	4	34	62	1	15 322	6
8	6	9	2 471	3	7	12	-	1 734	7
140	88	150	38 834	4	9	17	4	3 648	8
93	60	105	23 856	8	40	65	12	14 252	9
87	54	92	23 968	3	5	9	-	447	10
14	9	15	4 068	3	9	13	-	1 008	11
51	30	54	14 074	3	4	6	-	1 227	12
15	9	17	3 782	7	27	49	-	6 953	13
96	67	103	29 207	3	5	8	-	2 390	14
16	10	23	4 511	7	21	43	-	1 594	15
22	13	24	5 579	-	-	-	-	-	16
47	29	51	12 157	6	50	84	-	12 552	17
24	16	27	5 746	5	3	7	-	1 393	18
861	536	932	232 393	72	278	508	74	85 295	19
560	346	602	151 808	25	148	259	64	54 529	20

4. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden nach Verwaltungsbezirken

Januar 1999

Verwaltungsbezirk	Gebäude / Baumaß- nahmen ¹⁾	Nutzfläche 100 m ²	Wohnungen		veransch. Kosten des Bauwerkes 1 000 DM
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl		Anzahl	100 m ²	
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	35	18	9	21	8 744
Cottbus	20	39	15	16	8 156
Frankfurt (Oder)	30	32	20	26	13 981
Potsdam	37	27	50	34	29 918
Landkreise					
Barnim	142	92	188	163	44 310
Dahme-Spreewald	109	77	108	112	41 708
Elbe-Elster	19	17	12	15	5 164
Havelland	181	53	210	205	56 549
Märkisch-Oderland	142	592	165	167	114 543
Oberhavel	102	41	162	160	35 923
Oberspreewald-Lausitz	30	23	18	22	6 809
Oder-Spree	74	23	66	77	19 359
Ostprignitz-Ruppin	37	53	25	25	15 282
Potsdam-Mittelmark	115	46	118	140	34 591
Prignitz	36	46	35	27	11 819
Spree-Neiße	29	5	26	29	6 465
Teltow-Fläming	78	106	97	86	35 620
Uckermark	44	17	36	40	18 083
Land Brandenburg	1 260	1 305	1 360	1 366	507 024
darunter					
engerer Verflechtungsraum	722	953	923	877	342 098

1) Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.

5. Fertiggestellte Wohnungen in neuen Wohn- und Nichtwohngebäuden 1992 - 1999

[illegible]

6. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden nach Gebäudeart und Bauherren

Januar 1999

Gebäudeart Bauherr	Gebäude/ Baumaß- nahmen ¹⁾	Nutz- fläche 100 m ²	Wohnungen			veransch. Kosten des Bauwerkes 1 000 DM
			insgesamt	Wohnfläche	Wohnräume	
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	
Wohnbau						
Wohngebäude insgesamt	730	156	1 126	1 076	5 101	260 120
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	29	11	103	83	418	26 937
von den Wohngebäuden entfielen auf						
öffentliche Bauherren	2	- 2	3	2	11	683
Unternehmen	140	45	420	342	1 728	86 252
private Haushalte	588	113	703	732	3 362	173 185
Organisationen ohne Erwerbscharakter	-	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau						
Anstaltsgebäude	2	1	-	-	-	205
Büro- und Verwaltungsgebäude	11	295	8	3	8	108 202
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	10	66	3	2	9	4 555
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	54	633	31	25	117	72 039
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	11	126	4	4	18	19 303
Handels- einschl. Lagergebäude	34	475	18	18	76	45 944
Hotels und Gaststätten	6	30	9	3	23	6 347
sonstige Nichtwohngebäude	14	64	2	1	5	13 837
Nichtwohngebäude insgesamt	91	1 059	44	31	139	198 838
von den Nichtwohngebäuden entfielen auf						
öffentliche Bauherren	11	268	2	2	8	103 747
Unternehmen	68	761	31	24	107	89 098
private Haushalte	11	28	11	5	24	5 368
Organisationen ohne Erwerbscharakter	1	1	-	-	-	625

1) Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.

7. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden nach Verwaltungsbezirken

Januar 1999

Verwaltungsbezirk	Gebäude / Baumaß- nahmen ¹⁾	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten des Bauwerkes 1 000 DM
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	64	322	203	171	74 295
Cottbus	96	182	198	170	53 305
Frankfurt (Oder)	23	227	20	26	95 078
Potsdam	18	7	52	38	15 990
Landkreise					
Barnim	34	23	35	39	12 934
Dahme-Spreewald	68	20	71	78	21 350
Elbe-Elster	23	24	16	19	8 968
Havelland	79	28	104	94	33 575
Märkisch-Oderland	39	29	49	51	11 859
Oberhavel	130	102	183	181	46 869
Oberspreewald-Lausitz	4	0	4	4	1 005
Oder-Spree	16	15	14	18	5 893
Ostprignitz-Ruppin	39	67	39	36	13 242
Potsdam-Mittelmark	12	7	9	12	2 766
Prignitz	48	27	40	40	13 374
Spree-Neiße	35	4	38	42	10 107
Teltow-Fläming	61	117	59	60	27 998
Uckermark	32	12	36	31	10 350
Land Brandenburg	821	1 215	1 170	1 107	458 958
darunter					
engerer Verflechtungsraum	349	311	469	462	149 507

1) Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.

